

# Auszüge aus einem Rundschreiben Reno Sirrines

vom Dezember 1974

1. Kein Initiierter des Meisters Kirpal Singh Ji Maharaj Ji braucht einen neuen Meister für sich selbst oder für seine Familie, weil jeder Initiierte durch die Meisterkraft oben die Möglichkeit hat, in allen Umständen Kirpal Singhs Hilfe, Rat und Trost zu suchen, die gewährt wird, wenn wir in seinem Namen darum bitten. Wir haben es mit einer unbegrenzten, schöpferischen Kraft zu tun. Werft eure Krücken fort und geht in die inneren Ebenen von Licht und Ton mit dem Gottmenschen Kirpal Singh, der euch das Vorrecht der Initiation gab. Nehmt nur ihn und nur ihn bei seinem Wort, daß er bei euch bleiben wird, bis ihr Sach Khand erreicht.

2. Wir haben alle eine innere Erfahrung. Der Meister riet, alles durch den Simran zu prüfen und immer in die Mitte des Zentrums zu schauen, bis die strahlende Form des Meisters innen erreicht ist. Das ist der Punkt des wirklichen Beginns und doch jedem einzelnen von uns erreichbar, wenn wir seinen Instruktionen folgen.

2. Der Meister hinterließ uns eine Erbschaft, durch die wir wachsen sollten. Es ist das grundlegende spirituelle Konzept, das die Einheit des Menschen genannt wird. Er hieß uns unser eigenes Haus auf einer festen Grundlage der Liebe in Ordnung zu bringen, so daß wir den Funken des Schöpfers in allen Geschöpfen Gottes sehen könnten. Unser nächster Schritt ist, unsere Sohnschaft gegenüber gott zu zeigen, indem wir selbstlosen Dienst leisten, wo immer er in unserem Bereich gebraucht wird. Nutzt die wohltätigen Organisationen in eurer Umgebung und lasst bei eurem Dienst das „Ich“ weg.

... Weil wir Initiierten keinen neuen spirituellen Führer brauchen, sehe ich keine übereilte Notwendigkeit, irgend jemanden als spirituellen Nachfolger anzunehmen. Akzeptiert nicht die inneren Erfahrungen anderer. Seid euer eigener wissenschaftlicher Ermittler, Ändert nicht eure Ziele, wie der Wind die Richtung einer Feder verändert!

Gedenke des Königs der Könige –  
des Herrn der Schöpfung;  
verlasse dich allein auf Ihn, der allem innewohnt.  
Laß alle deine Künste beiseite und ergreife  
die Füße des Meisters.

Guru Granth Sahib